

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1915-1916**

4.3.1916

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 4. März 1916.

44. Vorstellung der Abteil. C (graue Karten).

Fünfter historischer Lustspielabend

Neu einstudiert:

Der Wirrwarr.

Eine Posse in fünf Aufzügen von August von Kotzebue.
In Szene gesetzt von Dr. J. G. Porzyska.

Personen:

Herr v. Langfalm, ein Landadelmann	Karl Dopper.
Frau v. Langfalm	Margarete Pir.
Doris, ihre Tochter	Else Noorman.
Fritz Gurlebusch, ihr Neffe und Wundel.	Rudolf Gffel.
Major v. Langfalm	Felix Baumbach.
Babet, seine Tochter	Alwine Müller.
Selicour	Emald Schindler.
Passant, Selicours Bedienter	Ludwig Schneider.
Frau Frid, Haushälterin	Frieda Meyer.
Ein Nachtwächter	Paul Gemmecke

Bauern.

Das Stück spielt auf dem Gute des Herrn v. Langfalm.

Größere Pause nach dem dritten Akte (ca. 82).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Balkon (Herrn)	I. Rdt. 6. A. —	Parterre-Logen	I. Rdt. 3. A. 50 Pf.	4. Rang Mitte	I. Rdt. 1. A. 20 Pf.
besetzt	II. „ 5. A. —	„	II. „ 2. A. —	„	II. „ — A. 10 Pf.
Balkon (Frauen)	I. „ 4. A. —	Sprengel	I. „ 4. A. —	4. Rang Seite	I. „ — A. 50 Pf.
besetzt	II. „ 3. A. 50 Pf.	„	II. „ 3. A. —	„	II. „ — A. 60 Pf.
Logen I. Rang	I. „ 5. A. —	2. Rang Seite	I. „ 3. A. —	2. Rang Sprengel	2. A. —
„	II. „ 4. A. —	„	II. „ 2. A. 50 Pf.	3. Rang Seite Sprengel	— A. 60 Pf.
Balkon	I. „ 5. A. —	3. Rang Mitte	I. „ 2. A. —	4. Rang Mitte Sprengel	— A. 10 Pf.
„	II. „ 4. A. —	„	II. „ 2. A. —	4. Rang Seite Sprengel	— A. 40 Pf.
1. Rang Mitte	I. „ 4. A. —	3. Rang Seite	I. „ 1. A. 50 Pf.		
„	II. „ 3. A. 50 Pf.	„	II. „ 1. A. 20 Pf.		

Krauf: Marie Senter.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Theaterbesucher werden bei drohender Sturzgefahr möglichst rechtzeitig durch den Krafthabenden Spielleiter von der Bühne aus verständigt werden. Es empfiehlt sich, daß das Publikum allmählich den Zuschauerraum in Ruhe und Ordnung verläßt, um diejenigen Teile des Zuschauers zu vermeiden, welche den weißen Schuß gegen Brandgefahr bieten, nämlich die Logen und die unteren Teile der Treppenhäuser, soweit solche nicht durch die Fensteröffnungen belüftet sind. Vorgesäglichen Schuß werden auch die beiden von dem Kassenflur ausgehenden Logen je dem III. Range bieten, wohin sich ein Teil der Besucher der Sprengel begeben sollte.

Die Besucher des IV. Ranges werden gut tun, sich nach dem gedünstigen Gange des III. Ranges zu begeben.

Nach Beendigung der Gasse wird entschieden werden, ob das Spiel fortgesetzt werden soll.

Spielplan.

(Angabe ist der Preis für Sprengel I. Abteilung.)

Sonntag, den 5. März: 20. Sonder-Vorstellung. Die Hedermaus. Anfang 7 Uhr. (4. A. 50 Pf.)

Montag, den 6. März: A. 47. Erster historischer Lustspielabend: Der Bauer im Fegfeuer. — Die ehrliche Wäckerin mit ihren drei vermeinten Liebsten. — Die geliebte Doornrose. — Die eheliche Frau Schlampampe. Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Dienstag, den 7. März: B. 16. Das Musikantenmädchen. Anfang 7, 8 Uhr.

Gesamtauführung des Nibelungenrings

Sonntag, den 19. März: „Das Rheingold“.

Dienstag, den 21. März: „Die Walküre“.

Donnerstag, den 23. März: „Siegfried“.

Sonntag, den 26. März: „Götterdämmerung“.

Für diese vier Vorstellungen wird auf die zum Jahresabonnement zugelassene Klasse ein Sonderabonnement zu kleinen Preisen mit Vorrecht der Jahresabonnenten eröffnet.

Preise des Sonderabonnements:

Logen I. Rang und Balkon	I. Rdt. 10. A.	Sprengel	I. Rdt. 12. A.
„	II. Rdt. 14. A.	„	II. Rdt. 10. A.
II. Rang Mitte	I. Rdt. 14. A.	II. Rang Seite	I. Rdt. 10. A.
„	II. Rdt. 12. A.	„	II. Rdt. 8. A.
Parterre-Logen	I. Rdt. 12. A.	III. Rang Mitte	I. Rdt. 8. A.
„	II. Rdt. 10. A.	„	II. Rdt. 6. A.

Der Jahrespreis für die einzelnen Vorstellungen beträgt Balkon I. Rdt. 6. A., Sprengel I. Rdt. 4.00 A. etc. Die Preise für das Sonderabonnement werden an der Kassenscheibe (Eingang Sprengel) angegeben; für die Herren bei Aufbruch des Montag, bei 6 Uhr, vormittags 10 Uhr an, für die Damen bei Aufbruch des Montag, bei 6 Uhr, vormittags 9 Uhr an. Sonderabonnements können auch schriftlich bestellt werden. Näheres bei Sonderabonnements ist bei Überweisung des Abonnementbetrags zu den obigen Vorstellungen anzugeben. In Bezug auf die weiteren Vorstellungen beginnt am Dienstag, den 11. März, vormittags 9 Uhr. Sonderabonnementslisten werden bei dem Beginn der ersten Vorstellung der Ringaufführung abgegeben.